



**PORSCHE**

Presse-Information

24. Februar 2017

Porsche-Weltpremiere in Genf: Zweite Hybrid-Variante des Panamera geht an den Start

### **Turbo S E-Hybrid wird stärkstes Modell der Panamera-Reihe**

**Stuttgart.** Nachhaltige Spitzen-Performance bei Porsche: Mit dem neuen Panamera Turbo S E-Hybrid positioniert der Sportwagenhersteller erstmals einen Plug-in-Hybrid als Topmodell einer Baureihe. Dabei wird der Vierliter-V8-Motor aus dem Panamera Turbo mit einem Elektromotor kombiniert. Das Ergebnis ist eine Systemleistung von 500 kW/680 PS – und eine souveräne Kraftentfaltung: Bereits knapp über Leerlaufdrehzahl stehen 850 Nm Drehmoment zur Verfügung. Das sorgt für eine Beschleunigung von null auf 100 km/h in 3,4 Sekunden und eine Höchstgeschwindigkeit von 310 km/h. Die Boost-Strategie des allradgetriebenen Panamera stammt vom Supersportwagen 918 Spyder. Der Durchschnittsverbrauch im Neuen Europäischen Fahrzyklus liegt bei 2,9 l/100 km, bis zu 50 Kilometer weit kann das neue Panamera-Topmodell rein elektrisch fahren. Der Panamera Turbo S E-Hybrid unterstreicht die hohe Bedeutung der Elektromobilität für Porsche.

### **Einzigartiges Antriebskonzept mit V8- und Elektromotor**

Nach dem erfolgreichen Debüt des Panamera 4 E-Hybrid, bei dem eine Kombination aus V6- und Elektromotor zum Einsatz kommt, zeigt Porsche erneut das große Leistungspotenzial der Hybridtechnologie. Beim neuen Panamera Turbo S E-Hybrid wird eine E-Maschine (100 kW/136 PS) mit einem V8-Motor (404 kW/550 PS) kombiniert. Die im Porsche-Hybrid-Modul verbaute Trennkupplung wird wie beim Panamera 4 E-Hybrid durch einen Electric Clutch Actuator (ECA) elektromechanisch betätigt. Daraus ergeben sich kurze Reaktionszeiten und ein hohes Maß an Komfort. Für die Kraftübertragung an das serienmäßige adaptive Allradsystem Porsche Traction Management (PTM) kommt – wie bei allen anderen

Panamera-Modellen der zweiten Generation – das schnell schaltende Porsche Doppelkupplungsgetriebe (PDK) mit acht Gängen zum Einsatz. Der E-Performance-Antrieb beschleunigt die Luxuslimousine in nur 3,4 Sekunden auf 100 km/h und sorgt bei höheren Geschwindigkeiten für ein außergewöhnliches Durchzugsvermögen. Damit setzt der bis zu 310 km/h schnelle Porsche Panamera Turbo S E-Hybrid einmal mehr Maßstäbe in seiner Klasse. Der serienmäßig luftgefederte Panamera Turbo S E-Hybrid bietet eine in diesem Segment einzigartige Balance: den Komfort einer Luxuslimousine gepaart mit den Performance-Werten eines Sportwagens.

Der Elektromotor wird über eine flüssigkeitsgekühlte Lithium-Ionen-Batterie mit einem Energie-Inhalt von 14,1 kWh mit Strom versorgt. Binnen sechs Stunden ist die im Heckbereich integrierte Hochvolt-Batterie über einen 230-Volt-Anschluss mit zehn Ampere vollständig geladen. Nutzt der Panamera alternativ zum serienmäßigen 3,6-kW-Ladegerät den optionalen 7,2-kW-On-Board-Lader und einen 230-Volt-Anschluss mit 32 Ampere, ist die Batterie bereits nach 2,4 Stunden voll. Via Porsche Communication Management (PCM) oder der App Porsche Connect (für Smartphone und Apple Watch) kann das Laden auch zeitgesteuert gestartet werden. Darüber hinaus ist der Panamera Turbo S E-Hybrid mit einer Standklimatisierung ausgestattet, um den Innenraum schon während des Ladens zu kühlen oder zu heizen.

### **Dreiklang aus Sportwagen-Performance, Langstreckenkomfort und Effizienz**

Performance, Komfort und Effizienz bilden hier einen perfekten Dreiklang: Der Panamera Turbo S E-Hybrid startet standardmäßig im rein elektrischen Modus „E-Power“; über eine Distanz von bis zu 50 Kilometern ist der viertürige Sportwagen lokal emissionsfrei unterwegs. Durch das Überwinden eines Druckpunktes im Fahrpedal oder beim Unterschreiten eines Mindestladestandes der Batterie wechselt der Panamera in den Modus „Hybrid Auto“ – damit steht die Kraft beider Motoren zur Verfügung. Der Verbrauch im Neuen Europäischen Fahrzyklus (NEFZ) für Plug-In-Hybrid-Modelle liegt bei 2,9 l/100 km Superbenzin (66 g/km CO<sub>2</sub>) und 16,2 kWh/100 km Strom.

## Debüt mit zwei Radständen

Auf den Markt kommt das neue Topmodell der zweiten Panamera-Generation in Europa im Juli 2017. Die weiteren Märkte folgen im zweiten Halbjahr 2017. Weltpremiere feiert der Panamera Turbo S E-Hybrid auf dem Genfer Automobilsalon (7. bis 19. März 2017). Von Anfang an wird der viertürige Gran Turismo auch als Executive-Version mit einem um 150 Millimeter verlängerten Radstand angeboten.

Zur Serienausstattung des Panamera Turbo S E-Hybrid zählen unter anderem die Porsche Ceramic Composite Brake (PCCB), die Porsche Dynamic Chassis Control Sport (PDCC Sport) inklusive Porsche Torque Vectoring Plus (PTV Plus), Servolenkung Plus und 21-Zoll-Leichtmetallräder im 911 Turbo Design. Außerdem in der Grundausstattung: eine Standklimatisierung, adaptive Aerodynamik-Elemente und die Dreikammer-Luftfederung inklusive Porsche Active Suspension Management (PASM). Die Langversion ist serienmäßig mit einer Hinterachslenkung ausgestattet. In Deutschland kostet der Panamera Turbo S E-Hybrid ab 185.736 Euro inklusive Mehrwertsteuer, der Panamera Turbo S E-Hybrid Executive startet bei 199.183 Euro.

*Bildmaterial im Porsche Newsroom (<http://newsroom.porsche.de>) sowie auf der Porsche-Pressedatenbank (<https://presse.porsche.de>).*

### Kraftstoffverbrauch und Emissionen<sup>1)</sup>

Panamera Turbo: Kraftstoffverbrauch kombiniert 9,4 – 9,3 l/100 km; CO<sub>2</sub>-Emissionen 214 – 212 g/km

Panamera Turbo S E-Hybrid: Kraftstoffverbrauch kombiniert 2,9 l/100 km; Stromverbrauch kombiniert 16,2 kWh/100 km; CO<sub>2</sub>-Emissionen 66 g/km

Panamera Turbo S E-Hybrid Executive: Kraftstoffverbrauch kombiniert 2,9 l/100 km; Stromverbrauch kombiniert 16,2 kWh/100 km; CO<sub>2</sub>-Emissionen 66 g/km

<sup>1)</sup> Bandbreite in Abhängigkeit vom verwendeten Reifensatz